



[Kunden-Service](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Media-Service](#) | [AGB](#)

gi-Code oder Suchbegriff



[Home](#) [Szene](#) [Strategie](#) [Bank-IT](#) [Banktechnik](#) [Events](#) [Security](#) [Best Practice](#) [International Banking](#) [Karriere](#) [Login](#)

- > [Marktübersicht](#)
- > [Termine](#)
- > [Fachbeiträge](#)
- > [Buchtipps](#)
- > [Heftarchiv](#)

> [zum Abo-Shop](#)

Downloads

- > Gegen den Lärm: Akustikwerkstatt zeigt Raumlösungen auf
- > MiFID: Potenzial für Wettbewerb
- > Online-Sicherheit: Laxe Gewohnheiten fördern Identitätsdiebstahl
- > [Mehr Downloads](#)



Google-Anzeigen

Schweizer Kredit - Der

Sofortkredit für alle. Ohne Schufa. Bargeld bis 250.000 €. Blitzschnell
www.schweizerkredit.de

Debeka Baufinanzierung

Von niedrigen Bauzinsen profitieren und Festzins bis 30 Jahre sichern!
www.debeka-darlehen.de

Bester Ratenkredit 2011

SKG Kredit: bonitätsunabhängige Zinsen, keine Bearbeitungsgebühr!
www.skgbank.de

Konferenz Online Vertrieb

für Banken und Versicherungen | Düsseldorf, 17.-18.10.2011
www.euroforum.de/onlinevert

Bargeld sofort

Aktuell | Studie der TU Hamburg-Harburg

Mobile Banking avanciert zu einer Standardanwendung

Heft 2/2008

[Drucken](#) | [Artikel als PDF](#) | [Versenden](#) | [Leserbrief](#)

Weitere Artikel

- > [Meisterfeier im Michel \[05.02.2011\]](#)
- > [Kunden lieben Mobilität \[02.08.2007\]](#)
- > [Mobile Banking: Kunden wollen Kontostand per Handy abfragen \[19.11.2007\]](#)
- > [Materna und Wincor Nixdorf bieten gemeinsame Lösungen an \[18.09.2007\]](#)

Drei Faktoren wurden in einer 2005 durchgeführten Studie der TU Hamburg-Harburg (TUHH) als maßgeblich für das deutlich gestiegene Interesse an umfassenden mobilen Finanzdienstleistungen identifiziert: Ausgereifte Technologien für das mobile Internet, Veränderungen in der Demografie und ein zunehmendes Mobilitätsbedürfnis im Berufsleben wie im Privaten. Die aus den Ergebnissen der Untersuchung abgeleitete Prognose, dass mobile Angebote schon mittelfristig zum Standardrepertoire vieler Banken gehören werden, scheint durch die jüngsten Aktivitäten deutscher Kreditinstitute in Erfüllung zu gehen.

In einer aktuellen Studie (November 2007) stellen die Forscher eine deutliche Zunahme von Finanzdienstleistungsangeboten über den mobilen Kanal (Handys, Smartphones und PDAs) in Deutschland fest. Für die Studie analysierten die Mobile-Banking-Experten der TUHH, Rajnish Tiwari und Dr. Stephan Buse, die Breite und Tiefe der Dienstleistungsangebote von 38 Banken im deutschsprachigen Raum, davon 35 in Deutschland. Über drei Viertel (76 Prozent) der untersuchten Banken hatten mobile Finanzdienstleistungen im Angebot (zum Vergleich 2005: 64 Prozent). Die Autoren erklären diese Entwicklung damit, dass insbesondere viele Sparkassen und Genossenschaftsbanken in der Zwischenzeit mobile Angebote eingeführt haben. Zum ersten Mal wurden auch die Dienstleistungsangebote der Kreditinstitute an den Dimensionen „Breite“ (Anzahl der angebotenen Dienste) und „Tiefe“ (Dienstspektrum und Benutzerfreundlichkeit der Angebote) gemessen und miteinander verglichen. Als führende Anbieter mobiler Dienstleistungen in Deutschland wurden die Postbank, comdirect Bank, Deutsche Bank, 1822direkt und die Sparkasse Chemnitz identifiziert. Ferner konnten die Forscher erste Branchenstandards feststellen. So präferieren die meisten Anbieter die sogenannte browserbasierte Lösung, ermöglichen die automatische Freischaltung für ihre Onlinebanking-Kunden und verzichten auf Extragebühren für die Nutzung der mobilen Dienste.

„Wir freuen uns, dass die Erkenntnisse unserer ersten Studie sich durch aktuelle Entwicklungen in der Praxis noch einmal bewahrheiten“, kommentiert Rajnish Tiwari vom Institut für Technologie- und Innovationsmanagement der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH). „Die Mehrzahl der von uns befragten Konsumenten bevorzugte schon 2005 browserbasierte Lösungen, die ohne vorherige Softwareinstallation einsatzbereit sind“, befindet der Mobile-Banking-Experte weiter, der 2005 gemeinsam mit Dr. Stephan Buse eine Erhebung unter 450 potenziellen Mobile-Banking-Nutzern sowie eine Bankenbefragung durchgeführt hat. Für seine Studie wurde Tiwari im Juni 2006 von der Vodafone-Stiftung für Forschung mit dem Förderpreis „Markt- und Kundenorientierung 2006“ ausgezeichnet.

www.mobile-prospects.de

[nach oben](#)